

Alarm im Kreis Mettmann: Blauzungenkrankheit bedroht unsere Tiere!

Die Blauzungenkrankheit breitet sich im Kreis Mettmann aus, gefährdet Rinder und Schafe durch Mückenstiche. Erfahren Sie mehr.

Kreis Mettmann, Deutschland - Im Kreis Mettmann verbreitet sich die Blauzungenkrankheit in alarmierendem Tempo! Das gefährliche Virus, das durch winzige Mücken – die sogenannten Gnitzen – übertragen wird, hat eine bedrohliche Wirkung auf Wiederkäuer wie Rinder, Schafe und Ziegen. Betroffene Schafe zeigen bereits nach rund sieben Tagen eine erhöhte Körpertemperatur, wirken lethargisch und isoliert sich von der Herde. Zu den Symptomen gehören geschwollene und gerötete Mundschleimhäute sowie ein übermäßiges Speichelfluss, der zu einer schaumigen Ausscheidung vor dem Maul führt.

Die Situation erfordert schnelles Handeln: Landwirte stehen vor großen Herausforderungen, die Gesundheit ihrer Tiere zu schützen. Für weitere Informationen und detaillierte Berichterstattung über die aktuelle Lage im Kreis Mettmann, **siehe den Bericht auf www.wz.de.**

Details

Ort

Kreis Mettmann, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de